



ANTRAG

an das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer Wien

am 17. Mai 2023

Wegfall des Pensionsversicherungsbeitrages

Selbstständige die Regelpension beziehen, zahlen vollen PV–Beitrag, wenn sie weiterhin arbeiten.

Selbstständige/Unternehmer:innen, die bereits eine Regelpension beziehen und in der Selbstständigkeit bleiben wollen, müssen derzeit weiterhin in die Pensionsversicherung einzahlen. Die finanzielle Mehrbelastung soll nicht dazu führen, dass die Selbstständigen, die wir am Arbeitsmarkt brauchen und deren Know-How so wichtig ist, davon abgehalten werden. Durch die Streichung dieses Beitrags könnte der Anreiz zur Erwerbstätigkeit im Alter erhöht werden und auch dazu führen, dass es sich finanziell lohnt, zusätzlich zur Regelpension zu arbeiten.

Analog zur Forderung des Wirtschaftsbundes, den Pensionsversicherungsbeitrag für unselbstständig Beschäftigte, die bereits eine Regelpension beziehen zu streichen, fordert der SWV WIEN den Wegfall des PV-Beitrags für Selbstständige.

Im Jahr 2023 gilt ein Beitragssatz für SVS-Versicherte von 18,5 %. Ein Wegfall dieses Beitrags würde nicht nur den Anreiz zur Erwerbstätigkeit in der Regelpension erhöhen, sondern auch die Wirtschaft durch den Erhalt der erfahrenen Fachkräfte stärken.

Der SWV WIEN stellt daher folgenden Antrag und lädt alle Fraktionen des Wiener Wirtschaftsparlaments ein, ihn zu unterstützen:

Die Wirtschaftskammer Wien möge sich nachdrücklich für folgende Maßnahmen einsetzen:

- Wegfall des Pensionsversicherungsbeitrags für Selbstständige/Unternehmer:innen, die bereits eine Regelpension beziehen und dennoch erwerbstätig sind

Marcus Arige
Präsident des SWV WIEN